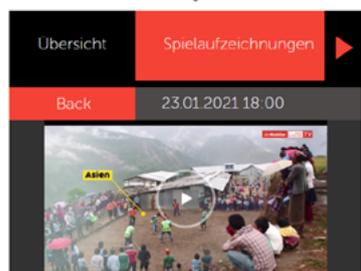


STEILPASS.

Lies hier den neusten Action-Report des Vereins Unihockey für Strassenkinder. Spannende News aus unseren weltweiten Einsatzländern, aktuelle Möglichkeiten für dich und dazu eine packende „Inside-Story“ aus einem unserer Projekte.



swissunihockey.tv



LIVESTREAM.

Aus bekannten Gründen finden in dieser Unihockey-saison die NLA-Spiele ohne Zuschauer und somit auch ohne Infostände von Unihockey für Strassenkinder statt. Die Vereine haben stattdessen ihre Livestream-Produktionen ausgebaut und professionalisiert. Erfreulicherweise haben sich bereits diverse NLA-Vereine dazu bereit erklärt, unser kurzes Werbevideo in den Drittelpausen einzuspielen und so für unsere Arbeit zu werben. Dieses Video kann bei Bedarf für ähnliche Zwecke bei uns bezogen werden.



EINSÄTZE 2021.

Wir sind zuversichtlich, dass wir dieses Jahr wieder Teameinsätze durchführen können. Die Grobauszeichnungen dazu findest du auf unserer Homepage.

www.floorball4all.ch/de/deine-hilfe/einsaetze



DIGITALISIERUNG.

Die Welt wird digitaler. Geografische Distanzen können durch technische Hilfsmittel immer öfters problemlos überwunden werden. Nun möchten auch wir im Thema Digitalisierung den nächsten Schritt gehen. In diesem Jahr starten wir mit der Digitalisierung unseres Trainer-Basiskurses. Die gefilmten Trainingsinhalte sollen primär unsere Landeskoordinatoren in der eigenständigen Durchführung von Trainerkursen unterstützen. Diese Massnahme ist ein nächster Schritt in die langfristige Selbstständigkeit unserer Projekte.

DIE SPEZIELLE SITUATION VERLANGT NEUE IDEEN.



Da keine Einsätze mehr vor Ort möglich waren, mussten wir umdenken. Es entstand ein Online Trainerkurs, der im eurasischen Raum sehr viel Anklang fand. In

verschiedenen Städten entstanden dadurch neue Unihockeyprojekte.

Die Landeskoordinatoren hatten einen schwierigen Job. In regelmässigen Onlinemeetings wurden sie gestärkt und ermutigt. Der Austausch über die Grenzen hinaus wurde von ihnen sehr geschätzt.

Dankbar sehen wir, dass die Arbeit in den einzelnen Ländern weitergeht und die Trainer vor Ort durch kreative Ideen ihre Kinder und Jugendlichen auch in dieser Zeit erreichen. Die Pandemie konnte den Vorwärtstrend nicht aufhalten.

Wir sind gerüstet für die nächsten Einsätze, um die Projekte wieder vor Ort unterstützen zu können.

Herzlichen Dank allen Sponsoren, Gönnern und Freunden, die uns in dieser Zeit finanziell und ideell unterstützt haben.

Hans Peter Koller, Präsident

Gold-Sponsor:

PCETERA®
Informatik



STEILPASS.

INSIDE-STORY



BRASILIEN - DIE CHANCE IN DER KRISE GENUTZT.

Liebe Floorball4all-Freunde

Es ist eine Freude mit euch zu teilen, was in Brasilien geschieht. Das Jahr 2020 war für niemanden einfach, ein Jahr, in dem alles, was wir geplant hatten, nicht stattfand: Trainingsplätze wurden geschlossen, die Treffen verboten, Schulungen für Trainer abgeblasen, Meisterschaften abgesagt – kurz, die ganze Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in den Projekten musste stillgelegt werden.

NEUORIENTIERUNG UND VISION

Aber wir haben den Moment genutzt, um uns auf die Zukunft vorzubereiten. Es war ein Jahr, um unsere Projekte hier in Brasilien neu zu gestalten. Im vergangenen Jahr haben wir versucht, durch Videokonferenzen und persönliche Besuche mit den Trainern in Kontakt zu bleiben. Wir haben erkannt, dass wir uns neu orientieren müssen. Also haben wir uns mit dem Vorstand von Floorball4all Brasilien und den Trainern getroffen. Wir haben es geschafft,



für die nächsten Jahre zu planen und zu präzisieren, was unsere Mission ist und wie unsere Vision aussieht. Wir haben neu verstanden, was unsere Werte bedeuten. Dies wird die Trainer und diejenigen leiten, die an den Floorball4all Brasilien-Projekten teilnehmen.

für die nächsten Jahre zu planen und zu präzisieren, was unsere Mission ist und wie unsere Vision aussieht. Wir haben neu verstanden, was unsere Werte bedeuten. Dies wird die Trainer und diejenigen leiten, die an den Floorball4all Brasilien-Projekten teilnehmen.

DIE ARBEIT GEHT WEITER

Jetzt im Jahr 2021 wollen wir nun hart daran arbeiten, in die Schulen zu gehen, um denjenigen Kindern und Jugendlichen helfen zu können, welche die Freude und Hoffnung verloren haben. Viele haben heute Angst vor der Zukunft, manche haben sogar den Umgang mit anderen Menschen verlernt. Wir wissen, dass wir mit Unihockey grosse Veränderungen im Alltag der Kinder bewirken können. Dieses Bewusstsein treibt uns an und motiviert uns. In diesem Jahr kehren wir mit Aktivitäten zurück, mit angemessenen Einschränkungen und Vorkehrungen, damit alles sicher erledigt werden kann. Wir bedanken uns wie immer bei Floorball4all in der Schweiz, sowie bei allen Sponsoren und Spendern, die uns mit Material und Ressourcen

unterstützen. Ohne ihre Hilfe hätten wir keine Möglichkeit, für die kommenden Jahre zu träumen. Und viele Leben würden sich nicht mehr verändern. Hier in Brasilien aber gibt es Menschen, die sich für Unihockey begeistern und die Vision haben, etwas in der Welt zu bewirken.

NEUE MOTIVATION FÜR UNIHOCKEY

Damit Sie diese Leidenschaft verstehen, werde ich Ihnen eine kurze Geschichte erzählen: „Im November 2020 besuchte ich das Projekt Floorball Connection in Belém - Pará, einem der wenigen Orte, an denen in Brasilien noch Unihockey gespielt werden kann. Das Projekt findet im gefährlichsten Viertel der Stadt Belém-PA statt. Als ich dort ankam, um ein paar Worte an sie zu richten und sie mitten in der Pandemie aufzuheitern, war ich beeindruckt von der Leidenschaft einer Gruppe von Schülern, die mehr als 5 km von dem Ort



entfernt wohnen, an dem das Projekt stattfindet. Sie müssen mindestens eineinhalb Stunden vor der Trainingszeit von zu Hause weggehen, weil sie zu Fuss kommen und die ganze Nachbarschaft durchqueren müssen, um den Platz zu erreichen. Und das Tolle ist, dass sie

nie zu spät kommen. Das liegt daran, dass sie selbst sagen: „Das Projekt ist sehr cool, ich liebe es, Unihockey zu spielen.“ An diesem Tag war ich derjenige, der aufgeregt war. Dieser Besuch hat die Flamme in meinen Augen und in meinem Herzen neu entfacht und mich daran erinnert, warum ich mit Unihockey arbeite. Ich wurde dazu berufen, einen Unterschied im Leben der Menschen zu machen. Es geht dabei nicht um mich, sondern um diejenigen, denen Floorball4all-Projekte auf der ganzen Welt helfen. Ich möchte Sie ermutigen, auch etwas zu verändern und Teil dieser grossartigen Floorball4all-Familie zu werden.

Ich werde mich verabschieden, wie es Brasilianer immer tun: Eine herzliche Umarmung an alle!

Denes Rodrigo, Landeskoordinator Brasilien

